

- **AKADEMIE**
- **Vorteilsclub**
- **Aboangebote**
- **Tarif**

Zur Steiermark-Ausgabe



Zuletzt aktualisiert: 17.11.2013 um 14:41 Uhr

Alarm: Fahrzeuge angezündet

Brandstiftung in Althofen: Innerhalb kurzer Zeit brannten Sonntagfrüh zwei geparkte Autos. Brandorte 150 Meter voneinander entfernt. Kripo ermittelt.



Foto © [KK/www.ff-althofen.at](http://www.ff-althofen.at)

Gleich zwei Mal hintereinander heulten Sonntagfrüh in der Stadtgemeinde Althofen die Sirenen, in beiden Fällen mussten die Freiwilligen Feuerwehren zu brennenden Fahrzeugen ausrücken.

Die beiden Brandorte in einem Stadtteil mit Mehrparteienhäusern liegen nur 150 Meter voneinander entfernt. Jetzt ermittelt die Kriminalpolizei wegen des Verdachts der Brandstiftung.

Der erste Brandalarm wurde um 4.45 Uhr gegeben: Ein Transportbus, der auf einem

Parkstreifen an einer Thujenhecke abgestellt war, brannte im Heckbereich. Die FF Althofen, Guttaring und Kappel am Krappfeld hatten den Brand rasch gelöscht.

Doch die Sonntagsruhe herrschte nicht lange vor: Um 7.21 Uhr gab es erneut Sirenenalarm. Ein Pkw der Marke VW Golf stand in Vollbrand - in einem Carport, nur 150 Meter vom ersten Brandort entfernt. Den VW Golf konnten die Feuerwehren nicht mehr retten, er brannte völlig aus. Zwei daneben geparkte Pkw wurden beschädigt. Die Brandgruppe des Landeskriminalamtes führt umfangreiche Erhebungen in Richtung Brandstiftung. Die Kriminalpolizei ersucht um Hinweise unter Tel. 059 133 20/3333. Ermittelt wird auch ein Zusammenhang mit Bränden vom 13. Jänner ganz in der Nähe: Ein Pkw und eine Mülltonne standen in Flammen.

Ebenfalls Feuer gelegt wurde Samstag kurz nach 20 Uhr im aufgelassenen Bundeskonvikt in Lienz. Die FF Lienz hatte die Lage schnell unter Kontrolle. Gefunden wurde ein glosendes kariertes Hemd.

REGINA ROTHAUER